

Die Händlerin der Worte

Wikon Ein Theater statt eine Schulstunde erlebten die Kinder der Wikoner Schule mit mit Rahel Baer.

VON HEIDI BONO

Aufgeregt und erwartungsvoll trippeln die jüngsten Besucher der Schule Wikon vor der Türe zur Turnhalle zum Theaterbeginn. Die grösseren hingegen sagen: «Schön cool - eine Theaterstunde mitten im Schulmorgen». Klassenweise installieren sich die Kinder auf Matten im Halbkreis vor einem bunten Marktstand. «Die Händlerin der Worte und die gestohlenen Wörter» heisst der Titel des Theaters von Claude Theil. Eine Markthändlerin (gespielt von Rahel Baer) hat den Stand aufgebaut und es ist natürlich kein gewöhnlicher Verkaufsstand. «Alle Wörter dieser Welt stehen bei mir zum Verkauf», erklärt sie zum Einstieg. Überall hängen bunte Wörter herab, Buchstaben aller Sprachen der Welt füllen ihre Auslagen. «Ich habe alles bestens eingerichtet für



Freundliche Wörter sind wichtig, mahnt die Händlerin (Rahel Baer).

HEIDI B

einen erfolgreichen Verkaufstag», sagt sie. «Gestern aber hat ein Dieb auf dem Wochenmarkt alle Wörter gestohlen.» Sie sei überaus traurig und brauche die Wörter für ein gutes Zusammenleben. «Vielleicht können wir gemeinsam eine Lösung finden, das wäre schön.» Sie selber versucht auf quirlige Weise und

mit vielen akrobatischen Gesten, noch vorhandenen Wörter anzupsen. Es sind Wörter der Höflichkeit aber auch Ausdrücke der Angst Fremdwörtern, Wörter, die verletzen oder vielleicht auch der Dankbarkeit. «Mit dem kleinen Wort «Danke» könnt ihr Euch das Leben so viel einfacher